



BETRIEBSRATS- ARBEIT PROFESSIONELL ORGANISIEREN

Zertifikatslehrgang für Betriebsrätinnen
und Betriebsräte in acht Modulen



ooe.arbeiterkammer.at

VOGB |

AK

Oberösterreich



Dr. Johann Kalliauer
AK-PRÄSIDENT

Sehr geehrte Damen und Herren!
Liebe Kollegin, lieber Kollege!

Als Mitglied des Betriebsrats sind Sie laufend mit unterschiedlichen rechtlichen, organisatorischen, betriebswirtschaftlichen und präsentationstechnischen Fragen konfrontiert. Je besser Sie sich auf die Herausforderungen Ihrer Arbeit vorbereiten können, umso besser wird Ihre Arbeit als Betriebsrätin oder Betriebsrat gelingen – schließlich ist eine gute Ausbildung eine der wichtigsten Erfolgsfaktoren für gute Betriebsratsarbeit.

Das Kompetenzzentrum Betriebliche Interessensvertretung in der AK bietet Ihnen mit diesem maßgeschneiderten Zertifikatslehrgang im AK-Bildungshaus Jägermayrhof fundierte, verständliche und praxisbezogene Wissensvermittlung.

Es würde mich freuen, wenn Sie unser Angebot nutzen.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Johann Kalliauer
AK-Präsident

BETRIEBSRATSARBEIT

PROFESSIONELL

ORGANISIEREN

Zertifikatslehrgang für Betriebsrätinnen
und Betriebsräte in acht Modulen

Für viele Anforderungen des betriebsrätlichen Alltags gibt es bewährte Instrumente, aber auch trainierbare Vorgangsweisen, die die Arbeit erleichtern.

Für die besonders wichtigen Herausforderungen, aber auch für den mühsamen Alltag der Betriebsratsarbeit, will dieser modularisierte Lehrgang Unterstützungsangebote liefern.

Die acht Module im Überblick:

- ▶ Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverfassungsgesetz
- ▶ Effiziente Gremienarbeit
- ▶ Teamarbeit als Erfolgsfaktor
- ▶ Moderation und Präsentation bei Großveranstaltungen
- ▶ Projektarbeiten für den Betriebsratsalltag
- ▶ Kassa und Betriebsratsfonds führen
- ▶ Ziele und Strategien in der Betriebsratsarbeit
- ▶ Betriebsrätliche Mitwirkungsrechte in der Personalentwicklung

Alle Module können auch einzeln gebucht werden. Zertifikatsvoraussetzung ist der Abschluss aller acht Module. Die Absolvierung kann auch auf mehrere Jahre verteilt werden. Absolvierte vergleichbare Seminare können angerechnet werden.

Details zu den Rahmenbedingungen für den Lehrgang finden Sie auf Seite 14.



MODUL 1

Rechte und Pflichten aus dem Arbeitsverfassungsgesetz

Sattelfest in den gesetzlichen Grundlagen

Inhalt

Das Arbeitsverfassungsgesetz ist die Grundlage der Mitwirkungsrechte und -möglichkeiten des Betriebsrats am betrieblichen Geschehen. Es regelt das Zustandekommen und die Aufgaben des Betriebsrats und in der Folge des einzelnen Betriebsratsmitglieds. Themen sind insbesondere die Befugnisse des Betriebsrats sowie seine Aufgabenstellungen (wie Betriebsratssitzung, Betriebsversammlungen, welche Arbeitsmittel stehen dem Gremium zur Verfügung, Verschwiegenheitspflicht uvm.) und Rechte.

Ziele

- ▶ Information und Auffrischung der relevanten rechtlichen Bestimmungen
- ▶ (Selbst)kritische Überprüfung der eigenen Betriebsratsstätigkeit in Hinblick auf Rechte und Pflichten

Zielgruppen

Betriebsräte/-innen, Ersatzbetriebsräte/-innen, administrative Mitarbeiter/-innen im BR-Büro

Trainerteam

Mag. Mario Kalod, AK Oberösterreich
Mag. Dr. Gerhard Bremm, AK Oberösterreich



TERMIN

26. bis 27. Februar 2018, 9 bis 17 Uhr

Anmeldeschluss: 26. Jänner 2018



MODUL 2

Effiziente Gremienarbeit

Gut organisiert ist halb gewonnen

Inhalt

Betriebsratsarbeit bedeutet auch aufwendige organisatorische Arbeit. Dieses Seminar gibt Unterstützung bei:

- ▶ Gremien strukturieren und leiten
- ▶ Sinnvolle Funktions- und Arbeitsteilung
- ▶ Sitzungen organisieren und dokumentieren
- ▶ Tragfähige Beschlüsse herbeiführen
- ▶ Attraktive Veranstaltungen organisieren

Systematik, Spaß und Routine können den Alltag enorm erleichtern. Dadurch fällt die oft ungeliebte Teilaufgabe leichter und es bleibt mehr Zeit für die Kontaktpflege mit den Kollegen/-innen.

Ziel

Die Teilnehmer/-innen kennen Methoden und Möglichkeiten strukturierter Arbeit und können diese auch anwenden.

Zielgruppen

Betriebsräte/-innen, Ersatzbetriebsräte/-innen, hauptamtliche administrative Mitarbeiter/-innen im BR-Büro

Trainerteam

Regina Seemann, DEH, AK Oberösterreich
Marco Samhaber, PRO-GE



TERMIN

5. April 2018, 9 bis 17 Uhr

Anmeldeschluss: 5. März 2018



MODUL 3

Teamarbeit als Erfolgsfaktor

Gemeinsam geht's leichter!

Inhalt

Gemeinsam geht's leichter – das ist aber auch leichter gesagt als getan! Wie kann man in der Arbeit als Betriebsratsvorsitzende/-r zum koordinierten Mitarbeiten bewegen und motivieren? Wie kann man eine Gruppe von unterschiedlichen Menschen mit unterschiedlichen Meinungen so zusammenbringen, dass sich etwas bewegt, dass die Unterschiedlichkeit der Leute interessant wird, dass Zusammenhalt und gegenseitige Unterstützung entstehen?

In diesem Seminar geht es um Anregungen, Hintergrundwissen und Methoden zur Förderung von Teamarbeit. Neben dem konkreten Planen und Umsetzen von Ideen für die praktische Teamarbeit und Teamführung in der Betriebsratsarbeit wird auch eine Frage besondere Beachtung finden: Wie kann man in der Betriebsratsarbeit unterstützende Netzwerke aufbauen, beleben und gestalten?

Ziele

- ▶ Einen guten Blick entwickeln für den Einsatz, die Wirkung und die Grundlagen von Teamarbeit: Wann und bei welchen Gelegenheiten ist es wichtig, mehrere Kräfte im Betrieb zu aktivieren? Wo ist Einzelarbeit angesagt?
- ▶ Die Grundlagen von Teamarbeit kennen lernen und in die eigene Praxis umsetzen
- ▶ Teambildung in der Betriebsratsarbeit: (im Betrieb) die Potenziale, gemeinsamen Anliegen und Formen der gezielten Zusammenarbeit planen und organisieren

- ▶ Motivierende Wege und Formen finden, die zur aktiven und koordinierten Mitarbeit im Betriebsrat anregen und ermutigen

Zielgruppe

Betriebsräte/-innen

Trainerteam

Mag.^a Gertraud Hinterseer, ad-personam Training-Beratung-Unternehmenskultur

Regina Seemann, DEH, zEB, AK Oberösterreich



TERMIN

**9. bis 11. April 2018, 9 bis 17 Uhr
(3. Tag bis 12:30 Uhr)**

Anmeldeschluss: 9. März 2018



MODUL 4

Moderation und Präsentation bei Großveranstaltungen

Ideen und Gestaltungsmöglichkeiten

Inhalt

Auftreten und Sprechen in der Öffentlichkeit – auch das ist fixer Bestandteil der Betriebsratsarbeit. In diesem Workshop wird der Unterschied zwischen Moderation und Präsentation erarbeitet und geübt. Wie schauen die Grob- und Feinplanung und ein idealer Ablaufplan einer Großveranstaltung aus? Welche Elemente und welches Verhalten begünstigen erfolgreich moderierte bzw. präsentierte Großveranstaltungen? Gibt es Konzept-Rezepte für gelungene Großveranstaltungen wie zum Beispiel Betriebsversammlungen? Wie kreativ kann dabei vorgegangen werden? Wie wird eine solche Veranstaltung schon Wochen davor zu DEM Thema im Betrieb? Wie werden Beteiligte in Entscheidungsprozesse so eingebunden, dass Ergebnisorientierung und lebendige Gestaltung keine vorprogrammierten Ausschluss- sondern Erfolgskriterien sind? Am Ende des Workshops steht ein individuelles Konzept – einmal ganz anders, außergewöhnlich und schon im In- und Ausland bewährt.

Ziele

- ▶ Die Rolle von Moderatoren/-innen bzw. Präsentatoren/-innen ist geklärt
- ▶ Moderationspläne und Präsentationskonzepte können selbstständig erstellt werden
- ▶ Die Teilnehmer/-innen kennen die Grundzüge der Moderationsmethode und ihre Instrumente, Visualisierungs- und Präsentationstechniken und Werkzeuge für eine erfolgreiche Großveranstaltung (z.B. Betriebsversammlung)

- ▶ Die Teilnehmer/-innen können kreative Gestaltungsmöglichkeiten und wirksame Bewerbung von Großveranstaltungen einsetzen.
- ▶ Die nächsten Betriebsversammlungen können detailliert geplant und vorbereitet werden.

Zielgruppe

Betriebsräte/-innen

Trainerteam

Dipl. Päd. Wolfgang Nafroth, nafroth.com
pr+kommunikationsberatung
Marco Samhaber, PRO-GE
Regina Seemann, DEH, zEB, AK Oberösterreich



TERMIN

7. bis 9. Mai 2018, 9 bis 17 Uhr

Anmeldeschluss: 9. April 2018



MODUL 5

Projektarbeiten für den Betriebsratsalltag

Inhalt

Betriebsräte/-innen werden in betriebliche Projekte eingebunden. Dafür ist es hilfreich zu wissen, wie Projekte organisiert sind und wie diese ablaufen. Mindestens so wichtig sind interessenpolitische Vorhaben des Betriebsrats, die planvoll und effizient umgesetzt werden sollen. Gut organisierte Projekte können dabei helfen. Das Seminar beschäftigt sich mit folgenden Fragen: Was ist ein Projekt? Wie ist es organisiert? Wie funktioniert die Aufgabenteilung in einem Projekt und wie kommt man strukturiert und nachhaltig zu Erfolg und guten Ergebnissen?

Ziele

- ▶ Die Teilnehmer/-innen kennen die wichtigsten Schritte und Elemente der Projektorganisation und -abwicklung
- ▶ Die Teilnehmer/-innen haben einzelne Projektwerkzeuge im Seminar kennengelernt und erprobt

Zielgruppen

Betriebsräte/-innen

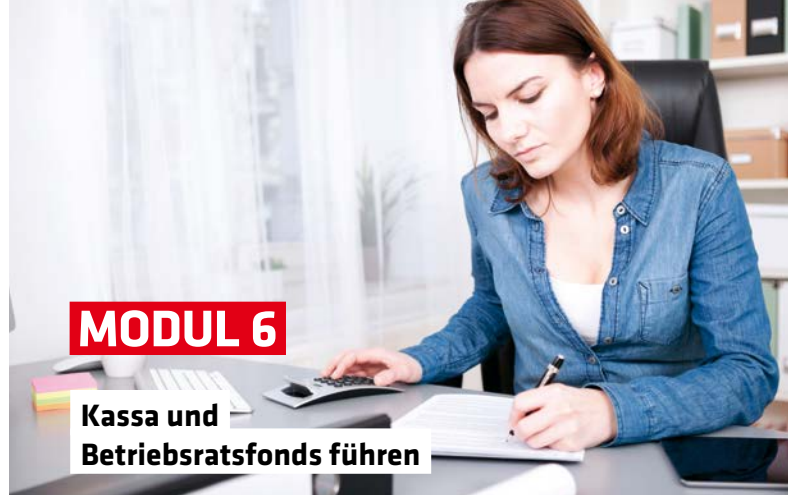
Trainerteam

Regina Seemann, DEH, zEB, AK Oberösterreich
MMag. Gerhard Gstöttner-Hofer, AK Oberösterreich

→ TERMIN

12. bis 14. Juni 2018, 9 bis 17 Uhr

Anmeldeschluss: 11. Mai 2018



MODUL 6

Kassa und Betriebsratsfonds führen

Vom Umgang mit dem Geld

Inhalt

Alle wichtigen Informationen rund um die Planung und Dokumentation der finanziellen Gebarung der Betriebsratsarbeit:

- ▶ Wofür darf und kann die Betriebsratsumlage verwendet werden?
- ▶ Die Notwendigkeit von Betriebsratsbeschlüssen und deren Dokumentation
- ▶ Wie kann man die Ausgabemöglichkeiten gestalten?
- ▶ Die Verwaltung der Betriebsratskasse
- ▶ Kassenführung und deren Kontrolle

Es wird empfohlen, das Seminar im „Tandem“ (Betriebsratsvorsitzende/-r und Kassier/-in) zu besuchen!

Zielgruppen

Betriebsräte/-innen, Ersatzbetriebsräte/-innen, administrative Mitarbeiter/-innen im BR-Büro

Trainerteam

Karolin Busch, Martin Hufnagl, Klaus Petermann,
alle AK Oberösterreich

→ TERMINE

- ▶ **12. bis 13. Feb. 2018** (Anmeldeschluss: 12.1.2018)
- ▶ **15. bis 16. März 2018** (Anmeldeschluss: 15.2.2018)
- ▶ **13. bis 14. Sept. 2018** (Anmeldeschluss: 30.7.2018)
- ▶ **4. bis 5. Okt. 2018** (Anmeldeschluss: 20.8.2018)
- ▶ **15. bis 16. Nov.** (Anmeldeschluss: 2.10.2018)

1. Tag von 9 bis 16 Uhr, 2. Tag bis 13 Uhr



MODUL 7

Ziele und Strategien in der Betriebsratsarbeit

Inhalt

Wie können im betrieblichen Alltagstrubel Strategien entwickelt werden, um nicht planlos zu reagieren, wenn durchdachtes Handeln gefragt ist? Das Seminar ermöglicht eine intensive Auseinandersetzung mit der eigenen Gestaltungskompetenz im Hinblick auf Strategien und Ziele in der Betriebsratsarbeit. Diese sind bedeutend für die Interessenpolitik im Unternehmen.

Ziele

- ▶ Die Bedeutung von Zielen und Strategien in der Betriebsratsarbeit ausführlich bearbeiten
- ▶ Strategische Zielsetzungen des Unternehmens früher und besser erkennen können
- ▶ Instrumente der Zieleplanung und Strategieentwicklung kennen lernen
- ▶ Den eigenen Umgang mit Zielen und Strategien bewusst machen und reflektieren
- ▶ Die Bildungs- und Nachwuchsarbeit strategisch planen

Zielgruppen

Betriebsräte/-innen

Trainerteam

Rudolf Diensthuber, ÖGB
Sascha Lindenmayr, ÖGB



MODUL 8

Betriebsrätliche Mitwirkungsrechte in der Personalentwicklung

Inhalt

Speziell in wirtschaftlich schwierigen Zeiten wird die Mitsprache bei der betrieblichen Personalentwicklung zu einem strategischen Instrument der Betriebsratsarbeit. Die im Arbeitsverfassungsgesetz erläuterten umfangreichen betriebsrätlichen Mitwirkungsrechte, die besonders im Hinblick auf die Mitarbeiteraus- und -weiterbildung vorgesehen sind, werden in diesem Seminar theoretisch erläutert sowie praktisch erarbeitet.

Ziele

- ▶ Gewerkschaftliche Bildung und Mitwirkungsrechte
- ▶ Aufbau betriebsrätlicher Strukturen, Aufgabenteilung und Kompetenzaufbau im Betriebsrat
- ▶ Praxisbeispiel betrieblicher Aus- und Weiterbildung (Handel)
- ▶ Analyse einer Betriebsvereinbarung „Personalentwicklung“
- ▶ Praktischer Workshop (Möglichkeiten und Grenzen der Betriebsratsarbeit)

Zielgruppe

Betriebsräte/-innen

Trainerteam

Mag. Martin Barth, AK Oberösterreich,
Helmut Ruß, GPA-djp Oberösterreich



TERMIN

30. bis 31. Oktober 2018
(1. Tag 9 bis 17 Uhr, 2. Tag 9 bis 12:30 Uhr)

Anmeldeschluss: 14. September 2018



TERMIN

30. November 2018, 9 bis 17 Uhr

Anmeldeschluss: 16. Oktober 2018



Bitte
ausreichend
frankieren!

AK-Bildungshaus Jägermayrhof
Römerstraße 98
4020 Linz

RAHMENBEDINGUNGEN FÜR DIESE SEMINARREIHE

Teilnahmevoraussetzung

Zugehörigkeit zu den jeweils genannten Zielgruppen sowie Mitgliedschaft in der Arbeiterkammer Oberösterreich. Wenn nicht anders erwähnt Betriebsratsmitglieder mit absolvierter Grundausbildung.

Veranstaltungsort

AK-Bildungshaus Jägermayrhof, Römerstraße 98, 4020 Linz

Teilnahmegebühr

Die anfallenden Kosten für Seminare und Aufenthalt übernehmen die Arbeiterkammer Oberösterreich und der VÖGB.

Teilnehmerzahl

Aus methodisch-didaktischen Erwägungen ist die Teilnehmerzahl begrenzt. Die Seminarplätze werden in der Reihenfolge des Einlangens der Anmeldungen vergeben.

Betriebsrat – Bildungsfreistellung

Nützen Sie Ihren Rechtsanspruch auf Bildungsfreistellung gemäß § 118 Arbeitsverfassungsgesetz. Diese Bildungsfreistellung ist vom Betriebsratsmitglied spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn bei der Arbeitgeberin/beim Arbeitgeber zu beantragen. Wenden Sie sich daher rechtzeitig an Ihre Betriebsratskörperschaft!



INFORMATION & ANMELDUNG

AK-Bildungshaus Jägermayrhof,
Kompetenzzentrum Betriebliche Interessen-
vertretung, Team Bildungszentrum
Römerstraße 98, 4020 Linz
Telefon: +43 (0)50 6906-5424
E-Mail: schwarzgruber.u@akooe.at
ooe.arbeiterkammer.at

ANMELDEABSCHNITT

NAME	
GEBURTSDATUM	
NUMMER DER AK-LEISTUNGSKARTE	
STRASSE	
PLZ/ORT	
TELEFON	
E-MAIL	
FIRMENNAME	
FIRMENANSCHREIBE	

ANMELDEABSCHNITT

Ich melde mich verbindlich an für:

(Zutreffendes bitte ankreuzen)

- | | | | |
|---|--------------------|------------|-----------------------------|
| <input type="checkbox"/> Modul 1: Rechte und Pflichten aus dem ArbVG | 26. bis 27.2. 2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| <input type="checkbox"/> Modul 2: Effiziente Gremienarbeit | 5.4.2018 | | |
| <input type="checkbox"/> Modul 3: Teamarbeit als Erfolgsfaktor | 9. bis 11.4.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| <input type="checkbox"/> Modul 4: Moderation und Präsentation bei Großveranstaltungen | 7.5. bis 9.5.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| <input type="checkbox"/> Modul 5: Projektarbeiten für den Betriebsratstag | 12. bis 14.6.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| <input type="checkbox"/> Modul 6: Kassa und BR-Fonds führen
(Bitte gewünschten Termin ankreuzen) | 12. bis 13.2.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| | 15. bis 16.3.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| | 13. bis 14.9.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| | 4. bis 5.10.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| | 15. bis 16.11.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| <input type="checkbox"/> Modul 7: Ziele und Strategien in der BR-Arbeit | 30. bis 31.10.2018 | Nächtigung | <input type="checkbox"/> ja |
| <input type="checkbox"/> Modul 8: Mitwirkungsrechte in der Personalentwicklung | 30.11.2018 | | |

Mitglied welcher Gewerkschaft: _____

Art der Betriebsratskörperschaft (Arb., Ang., Gemeinsamer BR., PV): _____

Funktion im BR oder in der PV: _____